

Jahresberichte von Erziehungsdirektionen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich**

Band (Jahr): **1 (1880)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-250250>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresberichte von Erziehungsdirektionen.

Aus den Jahresberichten der Erziehungsdirektionen Bern und Zürich pro 1879/80 ergeben sich folgende statistische Angaben für die Primarschule:

	Bern.	Zürich.
Zahl der Schulen	1,826 Klassen.	369 Schulen mit 621 Lehrstellen.
„ „ Schüler auf März 1880	95,123 { 47,594 K. 47,529 M.	33,350 { 16,450 Knaben. 16,900 Mädchen.
„ „ Lehrer } auf März	1,160	578
„ „ Lehrerinnen } 1880	681	43
„ „ Austritte aus dem Lehrerstand	82 (20 gest. 22 pens., 42 freiw.)	47 (7 gest., 22 pens., 18 freiw.)
„ „ Ruhegehälter	135 (Fr. 36,000)	— (Fr. 60,416)
„ „ Schulhausbauten . . .	26	19
Subvention an Schulhausbauten	40,000	38,750
Zahl d. Visitationen d. Gmds.- Schulpflege d. Bez.-Schulpfl.	—	9,024 + 1,663
Zahl der Absenzen, entsch.	1,313,804	464,848
„ „ „ unentsch.	1,470,526	24,865
Schulfonds	—	6,084,342 Fr.
Spezialfonds	—	302,612 „
Staatsbeiträge	Fr. 839,175	1,042,818 „
Zahl der Privatschulen . . .	45	25 m. 117 Lehrstellen und 1306 Schülern, die freien Schulen inbegriffen.

Fortschritte Englands auf dem Gebiete der Schule.

In Grossbritannien macht seit dem Jahr 1872, also seit dem Obligatorium der Volksschule, das Unterrichtswesen gewaltige Fortschritte; 1870 waren 8281 Schulen, 1879 17,166; 1870 war Platz für 1,878,584, 1879 für 4,142,224 Schüler; 1870 waren 28,038 Lehrer und Lehrerinnen thätig, 1879 72,050.

Internationaler Unterrichtskongress in Brüssel.

Die Tit. Eidgenossenschaft wird an dem mit 22. August a. c. in Brüssel beginnenden Kongress durch Herrn Schulinspektor Chavannes in Lausanne vertreten sein, die Schweiz. Schulausstellung durch Herrn E. Koller.